

# Beilage zu Nr. 151 des Hallischen Tageblatts.

Donnerstag den 2. Juli 1863.

## Bekanntmachungen.

### Carl Dettenborn

empfiehlt seine beiden

### Meubles-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazine

einem hochgeehrten Publikum bei vorkommendem Bedarf, namentlich bei bevorstehenden Verheirathungen.

Beide Magazine sind stets auf das Reichhaltigste in allen Holzarten mit dauerhaft nach den neuesten Pariser Modells gearbeiteten Meubles assortirt und werden bei billigster Preisstellung nur gute Meubles mit Garantie geliefert.

Auch werden Meubles auf festgestellte Abschlags-Zahlungen verkauft.

1000 u. 2000 *Rth.* werden auf erste Hypothek gesucht und 1500 *Rth.* sind auszuleihen.

Ein Haus für Tischler, Schlosser, auch verschiedene andere Häuser sind zu verkaufen.

H. Linn, kl. Schlamm Nr. 9.

Ein ordentlicher Bursche kann sich melden bei Kämmerer, Steindruckerei, Brüderstraße 10.

Frauen zum Rübenhacken finden Arbeit Geißeßstraße Nr. 43.

Rüben in Akford zu hacken werden morgen große Flächen abgegeben Geißeßstraße Nr. 43.

Ein ordentlicher Knecht wird verlangt Geißeßstraße Nr. 43.

Eine ehrliche, reinliche Person zur Aufwartung wird gesucht Domplatz Nr. 6, 1 Tr.

Ein Mädchen oder Frau wird für den ganzen Tag zur Aufwartung gesucht gr. Klausstraße Nr. 34.

Verlangt wird ein Mädchen zur Beaufsichtigung der Kinder Taubengasse Nr. 2.

Ein ordentliches Mädchen findet sofort Dienst Moritzkirchhof Nr. 15.

Ein Mädchen, in der Küche und Hausarbeit erfahren und mit guten Zeugnissen versehen, findet auswärts guten Dienst. Wo? zu erfragen Rathswerder Nr. 9, 1 Tr. links.

Ein ordentliches Mädchen, welches 5 Jahre bei einer Herrschaft in Condition gewesen und in Küche, Nähen, Waschen und Plätten erfahren ist, wünscht sich wegen Familien-Verhältnissen zum 1. August für alle häuslichen Arbeiten oder als Stubenmädchen bei einer anständigen Herrschaft anderweitig zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl.

### G e s u c h !

Eine gebildete Dame in gesezten Jahren sucht zur selbstständigen Führung einer Haushaltung Stellung. Dieselbe ist mit der feinen Küche, sowie in allen weiblichen Arbeiten geübt. Näheres zu erfahren Bahnhofsstraße Nr. 1, parterre.

Ein anständiges ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen, das mit der Küche vollständig vertraut ist, findet sofort einen guten Dienst Markt 24, 2 Tr.

Ein ordentliches Kindermädchen wird sofort verlangt Trödel Nr. 18, parterre.

Ein junges Mädchen von 15—16 Jahren, die im Nähen und häuslicher Arbeit nicht unerfahren ist, findet bei älteren Leuten sogleich Dienst. Das Nähere Moritzkirchhof Nr. 9.

Ein ordentliches Kindermädchen, welches etwas nähen kann, wird sofort gesucht „goldene Ege.“

Eine Aufwärterin für den ganzen Tag kann sich melden Steinthor Nr. 10, 2 Treppen.



# Die Sächsische Hypotheken-Versicherungs-Gesellschaft in Dresden

übernimmt zu jeder Zeit **Capitalien**, welche vom Tage der Einzahlung ab verzinst werden, zur Auslei-  
hung auf solche **Hypotheken**, für deren Sicherheit die Gesellschaft durch Aushändigung ihrer Po-  
licen **volle Garantie** leistet. Dem Capitalisten erwachsen keinerlei Kosten.

Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst

die General-Agentur zu Halle a/S., Königsstraße Nr. 4.

### Für Turner

empfiehlt **Embleme, Cocarden, Cravatten-  
Knöpfe, Schlipsnadeln, Gürtel u. Gürtel-  
schlösser, Uhrbänder, Verbindungsbän-  
der, Hosenträger, Cigarrentaschen** &c. &c.

**C. F. Ritter.**

**Damengürtel, havannabraune**, desgl.  
in andern neuen Mustern, empfiehlt

**C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstraße Nr. 42.

**Champagner-Cigarrenpfeifen** à 2 1/2 *Sgr.*,  
**Garibaldi-Uhrketten** empfiehlt

**C. F. Ritter.**

Mit heutigem Tage verlegte ich meinen Victua-  
lienhandel vom alten Markt 5 nach der **Schmeer-  
straße Nr. 18** und bitte das geschenkte Vertrauen  
mir auch ferner zu bewahren. **G. Lehmann.**

Zur 1. Hypothek werden gesucht ein Capital zu  
**8-9000 *R.*** sofort, und eins zu **4000 *R.***  
zum 1. October. Das Nähere bei

**C. Conrad**, Steg Nr. 17.

Ein Knecht findet sofort Dienst Steg Nr. 17.

Ein einzelner Herr sucht sogleich oder 1. Octo-  
ber eine Wohnung im Preise von 20 bis 30 *R.*  
in der Nähe des Waisenhauses. Zu erfragen in  
der Expedition dieses Blattes.

Eine Wohnung nebst Werkstatt für einen Holz-  
arbeiter wird in der großen Ulrichs- oder Geist-  
straße den 1. October zu mietzen gesucht. Offer-  
ten unter D. D. bittet man in der Exped. niederzul.

Eine kleine ruhige Familie sucht eine Wohnung  
von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör  
für den Preis von 50 bis 60 *R.* zum 1. October.  
Näheres gr. Märkerstraße Nr. 10.

### Angemeldet:

38 Wohnungen, 26 — 500 *R.*

### Gesucht:

49 Wohnungen, 26 — 250 *R.*, zum 1. Octo-  
ber zu beziehen.

**Wohnungs-Nachweisungs-Bureau.**

Besonderer Verhältnisse halber ist ein **Haus**, ent-  
haltend 3 St., 4 K., K., Boden, Feuerungsgefaß,  
mit Gartenpromenade an eine **ruhige** Familie zu  
vermieten  
Laubengasse Nr. 18.

Ein Laden m. od. ohne Wohn- und eine Wohn-  
zu 40 *R.* zum 1. Octbr. verm. Leipzigerstraße 13.  
St., K., K. f. einz. L. z. 1. Oct. verm. Leipzigerstr. 13.

Von einem ruhigen Miether wird zum 1. Oct.  
ein Logis von Stube, Kammer und Kochgelegenheit  
gesucht. Gefällige Adressen unter K. L. bittet man  
in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zu meinem neuerbauten Hause sind noch die  
Bel- Etage, so wie kleinere Wohnungen zu vermie-  
then  
**W. Wurmstich**, Böttchermeister,  
Bahnhofsstraße.

Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, 3 Kammern,  
schöner Küche, Boden und Kellergelaß, ist zum 1.  
Octbr. zu bez. Merseb. Chaussee u. Königsstr. Ecke.

Eine Wohnung an der neuen Promenade, Mauerg-  
gasse Nr. 11, von 3 Stuben, 2 Kammern nebst  
allem Zubehör an ruhige Miether zu vermieten  
und den 1. October 1863 zu beziehen. Dasselbst  
eine Treppe hoch zu erfragen.

Ein Logis von 1 oder 2 Stuben, Kammer und  
Küche zu verm. u. d. 1. Octob. zu bez. Karzerlan 3.

Eine Stube nebst Kammer ist zu vermieten  
und sogleich zu beziehen  
Unterberg Nr. 5.

Ein freundliches Parterre-Logis, 2 Stuben, 1  
Kammer, Küche nebst allem Zubehör, für 50 *R.*  
jährlich  
Steinweg Nr. 11.

Der Handelskeller Glauchaische Kirche Nr. 1  
zum 1. October c. zu vermieten. Das Nähere  
2 Treppen im Hause.

### Vermietung.

Die 2. Etage in meinem Hause, gr. Ulrichs-  
straße Nr. 12, ist mit allem Zubehör (auch Röhr-  
wasser) zu vermieten und 1. October zu beziehen.

**Wilhelm Seine.**









**Landwehrstraße Nr. 3.**

Eine freundliche Wohnung von 4 heizbaren Piecen, 1. Etage, zu vermieten und 1. October zu beziehen.

**Die Bel-Etage, Brüderstraße Nr. 9, bestehend aus 4 Stuben, Kammern, Küche nebst Zubehör ist vom 1. October d. Js. ab zu beziehen. Das Nähere gr. Steinstraße Nr. 6.**

Gr. Rittergasse Nr. 18 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus Stube, Kammer, Küche und Zubehör, zu Michaelis zu vermieten.

**Im Hause Francensstraße Nr. 5 ist die ganze 2te Etage, bestehend aus 11 Piecen, Entrée mit Balcon, z. 1. Octbr. zu beziehen, auf Wunsch noch etwas früher. C. Schaaf.**

2 freundl. St., 3 kl. K., Küche, Keller, Mitgebrauch des Waschauses, Gartenpromenade, an ein Paar anst. Kinderl. Miether zu verm. u. 1. Oct. c. zu beziehen Mauergasse Nr. 2. (p. anno 64 *Rb.*)

**Eine Stube und Kammer an eine einzelne Person zu vermieten und sofort zu beziehen. Preis 8 Thlr. vierteljährlich. Markt Nr. 15.**

Stube, Kammer und Küche, sofort beziehbar, Unterberg Nr. 25.

Stube, Kammer und Küche zu vermieten gr. Ulrichsstraße Nr. 21.

Gr. Wallstraße 31 ist eine kl. Stube zu vermieten.

Eine möblierte Stube u. Kammer zu vermieten u. sofort zu beziehen Geiststraße 21, im H. 2 Tr.

3 St., K., K. u. z. u. f. oder geth. 1. Oct.; St., K. u. fogl. an stille W. Mannische Str. 4.

St., 2 K. u. K. z. verm. gr. Ulrichsstraße 22.

Die zweite Etage in einem neu erbauten Hause, bestehend in 3 Stuben, 3 Kammern und allem Zubehör, vermietet lange Gasse 31. **Kielstein.**

2 Wohnstuben, 3 Kammern, 1 Speisekammer, 1 Küche, Mädchenkammer, Mitgebrauch des Waschauses, sowie des Brunnenwassers und schönen großen Trockenbodens, zum 1. October c. zu beziehen, vermietet **C. G. Sondershausen,**

gr. Steinstr. u. Promenaden-Ecke.

2 anständige Schlafstellen offen Unterberg Nr. 15.

**Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.****A. Magdeburg-Leipziger Bahn.**

Nach **Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 20 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schkeuditz) an.

Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 20 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 3, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerbussen, Wulffen, Gr. Weigant u. Hemberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds. 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 45 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

**B. Berlin-Anhaltische Bahn.**

Nach **Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Roitzsch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Hohenturm.

Abgang nach **Dessau:** 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. Ankunft v. **Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

**C. Thüringische Bahn.**

Nach **Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds. Ankunft: 7) 3 u. 45 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis **Erfurt**, die übrigen Züge bis **Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in **Corbetha** Anschluß nach **Zeitz**. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in **Diendorf** nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei **Röfen** und **Sulza** (außer der **Badefahrt**), sowie in **Bieselbach**, **Gröfstedt** und **Herleshausen** nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelassenen Retour-Billets keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugsbillets statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge. Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.